

Konzeption



Kindertagesstätte
Ev. Kindergarten

Auf einen Blick



Kontakt: Kindertagesstätte
Ev. Kindergarten, Frau Monika Grothe
Alte Bahnhofstr. 2, 64380 Roßdorf
Telefon: 0 61 54 93 05
E-Mail: ev.kiga@freenet.de

Träger: Ev. Kirchengemeinde, Kirchgasse 3, 64380 Roßdorf

Standort der Ev. Waldgruppe:
Schillerstraße 50, 64380 Roßdorf

Anzahl der Kinder und Struktur:
Wir betreuen 50 Kinder in zwei altersgemischten Gruppen, 20 Kinder in der altersgemischten Waldgruppe und 10 Kinder in der Krippengruppe.

Öffnungszeiten

in der Alten Bahnhofstraße

	1- Regelkindergarten:	7:45 Uhr – 12:15 Uhr	14:00 Uhr - 16.30 Uhr
	2- Flexible Zeit:	7:00 Uhr – 13:00 Uhr	14:00 Uhr - 16:30 Uhr
	3- Kurze Tagesstätte:	7:00 Uhr – 14:00 Uhr	mit Mittagessen
	4- Volle Tagesstätte:	7:00 Uhr – 16:30 Uhr	mit Mittagessen
für die Waldgruppe	3- Kurze Tagesstätte:	7:00 Uhr – 14:00 Uhr	mit Mittagessen
für die Krippengruppe	5- Tagesstätte:	7:30 – 15:00 Uhr	mit Mittagessen

Unser Bild vom Kind

Unser Bild vom Menschen bzw. Kind ist christlich geprägt.

Das heißt, dass wir jeden Einzelnen als Geschöpf Gottes ansehen mit seinen individuellen Begabungen und persönlichen Interessen.

Einzigartigkeit, Freiheit in seinen Entscheidungen und die Einheit von Körper, Seele und Geist zeichnen den Menschen aus.

Als Teil von Gottes ganzer Schöpfung trägt der Mensch darüber hinaus Verantwortung für andere und seine Umwelt.



neugierig eigenständig zornig liebevoll zurückhaltend traurig phantasiereich ehrlich unvoreingenommen aggressiv spontan

Das Kind im Mittelpunkt unserer pädagogischen Arbeit


**Bei uns haben die Kinder ein Recht auf
Respekt, Achtung und ihre eigene Lebendigkeit.**



- Unsere Kinder haben ein Recht auf Verständnis und Verlässlichkeit.
- Wir lachen und weinen mit den Kindern, schimpfen, ärgern und vertragen uns.
- Wir begleiten die Kinder in ihren Ängsten und möchten sie in ihrer ganzen Emotionalität verstehen und ernst nehmen.
- Bei uns haben die Kinder die Möglichkeit im Kindergartenalltag mitzubestimmen.
- Wir gestehen den Kindern ein Recht auf Kranksein zu.
- Wir unterstützen die Kinder im respektvollen und sorgsamem Umgang mit der Natur, denn nichts in der Natur ist ohne Bedeutung.

Die nachfolgenden Thesen haben wir zum Ansatz unserer pädagogischen Arbeit gemacht. Sie sind der rote Faden, der sich durch unseren Kindergartenalltag zieht und zugleich Ausgangspunkt aller Entscheidungen, die getroffen werden.

- **Du bist mir wichtig**
- **Ich habe Interesse**
- **Ich begreife**
- **Ich kann etwas**
- **Das will ich wissen**
- **Ich traue mich**

- 
- **Ich habe eine Idee**
 - **Ich gehöre dazu**
 - **Ich habe was zu sagen**
 - **Ich habe eine Aufgabe**
 - **Du wirst mir vertraut**

Die Ziele unserer pädagogischen Arbeit

- **Ich-Kompetenz**
- **Sozialkompetenz**
- **Sachkompetenz**
- **Lernmethodische Kompetenz**



Religionspädagogik

Die Beschäftigung mit religiösen Themen ist wichtig für die Entwicklung einer eigenständigen Persönlichkeit. Dazu gehören die Frage nach dem Grund und Ziel des Lebens, nach dem Verstehen von Welt, nach der Sinnhaftigkeit des eigenen Daseins und nach der Verantwortung für das eigene Handeln. Leben und Glaube gehören eng zusammen.

Dabei geht der christliche Glaube von der Ganzheitlichkeit des Lebens aus und will diese Ganzheitlichkeit zugleich entfalten und fördern.

In unserem Kindergartenalltag wird der christliche Glaube gelebt.

Unsere Grundhaltung gegenüber Kindern und Eltern ist wertschätzend und annehmend.

Religiöse Themen und Feste werden in unserer Einrichtung thematisiert und mit den Kindern bearbeitet,

z. B. haben wir einen Rhythmus im Tag, in der Woche, im Monat.

Biblische Geschichten, Lieder, Gebete, Segen, Gottesdienste, Andachten... haben einen festen Platz in unserem Alltag.

Die Kinder erleben im Tagesablauf christliche Werte:

- füreinander da sein
- helfen, teilen,
- annehmen anderer Menschen,
- respektieren der Individualität des einzelnen Menschen.

**Leben und Glaube gehören eng zusammen,
wir geben den Kindern einen Orientierungsrahmen
und begleiten sie auf ihrem Weg.**

Unsere Gruppen

„Viele kleine Leute, an vielen kleinen Orten,
die viele kleine Schritte tun,
können das Gesicht der Welt verändern,
können nur gemeinsam das Leben bestehen.
Gottes Segen soll sie begleiten,
wenn sie ihre Wege gehen.“

So lautet ein bekannter Liedtext und so erfahren wir dies jeden Tag aufs Neue gemeinsam mit den Kindern unserer verschiedenen Gruppen.

Am Standort Alte Bahnhofstraße befindet sich das Haupthaus, das Gebäude der Raupengruppe und ein erlebnisorientiert gestaltetes Außengelände.

- In der Kinderkrippe „**Raupengruppe**“ betreuen wir 10 Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren. Unseren Jüngsten steht ein eigenes modernes Gebäude zur Verfügung, das speziell für ihre Ansprüche gestaltet ist.
- Die „**Apfelbaum- und Nussbaumgruppe**“ bietet jeweils 25 Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren Platz im gemütlichen Haupthaus.
- Unsere Waldgruppe „**Waldeulen**“ freut sich über 20 Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren. Sie haben ihr Domizil in einem Häuschen gelegen in der reizvollen Hügellandschaft süd-westlich von Roßdorf.

Die Raupengruppe

- **Intensive Bindung zur Bezugserzieherin**
- **enges Vertrauensverhältnis**
- **individueller Tagesrhythmus**
- **klare Strukturen und Rituale**

Geborgen in sicheren und stabilen Beziehungen lernen Kinder am besten, sich aus eigener Initiative, gemäß ihren Interessen zu bewegen und zu spielen. Kommunikation und Sozialverhalten entstehen im Dialog mit den Erwachsenen, wenn die kindlichen Signale verstanden und sinnvoll erwidert werden.

Speziell bei den unter dreijährigen Kindern unserer Raupengruppe ist uns wichtig, dass sie Gelegenheit haben, eine vertrauensvolle Bindung zu uns aufzubauen. Dadurch wollen wir ihnen ermöglichen, Geborgenheit, Nähe und emotionale Sicherheit zu empfinden.



Die Apfel- und Nussbaumgruppe

Das Spiel ist die wichtigste Lernform des Kindes. Durch das Spiel lernt es die Umgebung kennen, erfährt mathematische und physikalische Gesetzmäßigkeiten, erweitert seinen Sprachschatz und findet seinen Platz im sozialen Gefüge.

Wir stellen das Freispiel in den Mittelpunkt unserer täglichen pädagogischen Arbeit, entsprechend verbringen die Kinder mindestens 2/3 des Tages spielend in unserem Kindergarten.



Die Apfel- und Nussbaumgruppe

Während des Vormittags nutzen die Kinder vielfältige Erlebnisräume:

- **Kleingruppenarbeit**
- **Frühstück**
- **Gezielte Angebote**
- **Sitzkreis**
- **Spielen in Hof und Garten**
- **Abschlusskreis**



Die Waldgruppe

Der Wald reizt zum Entdecken, fördert Entwicklung und Entfaltung und wird nie langweilig.

Auch in der heutigen Zeit ist der Wald ein begehrter Aufenthaltsort. Unsere Waldkinder profitieren jeden Tag von dieser natürlichen Umgebung.



Unsere Waldgruppe

- **Naturerlebnis und Umweltschutz**
- **Förderung der Psychomotorik**
- **Schulung aller Sinne**
- **Bewegung an der frischen Luft**
- **Förderung der Phantasie und Kreativität**



Unsere Aktivitäten im Jahreslauf

Nikolausfest

Weltkindertag

Ostern

Waldwochen

Sommerfest

Die christlichen Werte leben wir mit den Kindern
gemeinsam im Kindergartenalltag und freuen uns
christliche Feste im Jahreskreis zu gestalten



Kindertortenausflüge

Muttertag

Erntedankfest

Fasching

Martinsfest

Feuerwehrbesuch

Familienspaziergänge

**DAS
BESONDERE
UNSERER
EINRICHTUNG**

Kontakt zur Kirche wird gepflegt
Manch Gottesdienst mit angelegt

In Roßdorfs alter Bahnhofstraß,
da wirken wir mit sehr viel Spaß

Auch im Wald sind wir zuhaus,
und selten geht die Luft uns aus

Die Atmosphär' ist familiär
Sich wohl zu fühlen fällt nicht schwer

Als Team verfolgen wir ein Ziel
Verlässlichkeit ist unser Stil

Die Eltern sind bei uns willkommen
Ihr Rat wird immer ernst genommen

Das Haus ist schön, hat Tradition
Der Kinder Wohl ist Intention

Verhalten werden diskutiert
Ideen werden ausprobiert

Die Räume laden Kinder ein
Die Gruppen bleiben bei uns klein

Der Pfarrer kommt oft zu Besuch
liest den Kindern aus 'nem Buch